Rheinfelden Baden

Informationsvorlage

Bereich | Amt	Vorlagen-Nr.	Anlagedatum
Tiefbauabteilung	606/08/2022	14.06.2022
Verfasser/in	**Aktenzeichen**	
Marx, Monika		

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	07.07.2022	Ö	Kenntnisnahme
Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	07.07.2022	Ö	Kenntnisnahme

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Aktueller Sachstand zur Errichtung einer neuen Brückenüberführung durch die DB Netz AG

Erläuterungen

Die DB Netz AG plant die Erneuerung der Bahnüberführung – Brückenbauwerk Güterstraße/Alte Landstraße – aufgrund Ihres baulichen Zustandes.

Der Bau- und Umweltausschuss wurde hierzu am 02.03.2021 und der Gemeinderat am 11.03.2021 in Kenntnis gesetzt.

Noch einmal zusammengefasst wurde darüber informiert, dass das Bauwerk etwa im Jahre 1901 durch den damaligen Schienenbaulastträger (heute DB Netz AG) als reine Bahnanlage, für die Gleisanlagen und Betriebswege der Bahn, errichtet wurde. Im Laufe der Zeit hat sich der ehemalige Bahnbetriebsweg auf der nördlichen Seite der Gleise zu einem öffentlichen Weg entwickelt. Die Einbeziehung der Bahnanlage auf die nördliche Brückenfläche und die Widmung zur öffentlichen Straße kann nicht nachvollzogen werden. Entsprechende Unterlagen gibt es weder bei der Bahn, noch beim Regierungspräsidium Freiburg oder bei der Stadt Rheinfelden.

Die Vorschläge der Gremienmitglieder wurden berücksichtigt und Recherchen in verschiedene Archiven zur Historie der Brücke unternommen. Für die rechtliche Beratung wurde die Stadt Rheinfelden durch RA Schöneweiß unterstützt.

Eine technische Trennung der Bauwerke, und somit lediglich der Abbruch des Teiles „Bahnbrücke“, ist aus statischen Gründen nicht möglich, und somit muss das gesamte Bauwerk abgerissen werden.

Aus diesem Grunde wurden im Oktober 2021, durch Vorberatung im Bau- und Umweltausschuss und Hauptausschuss sowie Beschlussfassung des Gemeinderates am 21.10.2021, Planungsleistungen für die Errichtung von 2 Brückenbauwerken

- Nördlich der Bahngleise (Güterstraße) für Fahrzeug- und Fußgängerverkehr
- Südlich der Bahngleise (Bahnhofsareal) als Fußgängerbrücke

mit Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben vergeben.

Mit der Planung wurde das Büro Wolf Ingenieure GmbH aus 69168 Wiesloch beauftragt, die bereits die Planung der Brückenüberführung im Auftrag der DB Netz AG ausführt.

Da die Bauwerke in ihrem Endzustand technisch als ein zusammenhängendes Bauwerk erscheinen, ist die Planung und Ausführung in enger Zusammenarbeit mit der DB Netz AG und einem gemeinsamen Planungsbüro wirtschaftlich sinnvoll.

In den bisher geführten gemeinsamen Besprechungen sind die notwendigen Voraussetzungen geschaffen worden, um die Vorplanung abzuschließen, auf deren Grundlage die planungsrechtlichen Verfahren der jeweiligen Projektträger, DB Netz AG und Stadt Rheinfelden, eingeleitet werden können.

Das Planungsbüro Wolf Ingenieure GmbH sowie die DB Netz AG werden Sie in der Sitzung über den aktuellen Stand des Projektes sowie die weiteren Schritte informieren.